

# Mit der GRÜNEN Heimatzeitung unterwegs 2007

Ein Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr / Von der Bürgermeisterwahl in Forst bis zur neuen Fan-Tribüne des FCE



Am 21. Dezember öffneten sich die Grenzen zu Polen, links ein Bild aus Guben. Im Hintergrund ist die Brücke zur Theaterinsel zu sehen, die jetzt ohne Passkontrollen beide Länder verbindet. Ein Anlass, der die Gubener in Scharen an die Grenze trieb. Seit Dezember erscheint die GRÜNE Heimatzeitung auch in der Stadt an der Neiße, nunmehr in einer Gesamtauflage von 103 400 Exemplaren. Aber noch weitere Ereignisse dokumentiert unser Jahresüberblick in Bild und Wort



Unten: Um das Thema des Herbstes, Abwanderung, Umsiedlung, Braunkohlepläne, Energiepolitik und Naturschutz, ging es am 6. Oktober in der neuen Talk-Reihe der GRÜNEN Heimatzeitung „Doppel: Punkt“ mit Gabi Grube, die hier René Schuster (li.) und Landrat Dieter Friese eingeladen hatte. Kontrovers ging es um die Zukunft der bodenschatzreichen Lausitzer Gegend



Zum 14. Handwerkerball trafen sich am 27. Oktober die Meister ihres Faches, um im Abendkleid oder dem feinen Zwirn das Tanzbein zu schwingen. Zu den vielen gut gelaunten Gästen gehörte auch Wirtschaftsminister Ulrich Junghanns mit seiner Gattin (Foto oben)



BTU-Präsident Walther Zimmerli war neben FC Energie-Trainer Bojan Prasnkar der Top-Neuzugang bei den Cottbusern in 2007. Ersterer kochte zur Nacht der kreativen Köpfe am 19. Oktober in der molekularen Küche mit Spreewaldkoch Peter Franke knackige Kräuter. Diese Nacht wiederum krönte das Cottbuser Jahr der „Wissenschaft und Wirtschaft“ - das erste, das eine Reihe von Themenjahren anführt und 2008 mit dem Jahr der „Kultur und Wirtschaft“ fortgesetzt wird



Links: In der Cottbuser City feierte am 20. April das Carl-Blechen-Carré Richtfest. Baubeigeordnete Marietta Tzschoppe, Investor Andreas Haas, Bernd Fundel als Chef von HochTief und sein Polier Jörg John versenkten die übliche Schatulle im Grundstein. Im November wurde die Richtkrone aufgezogen, in diesem Jahr am 26. September soll Eröffnung sein. Rund 50 Millionen Euro kostet das neue Einkaufszentrum

Der vergangene 34. Cottbuser Musikherbst im Oktober und November bot in 16 Konzerten fünf Uraufführungen und über 30 weitere Werke Lausitzer Komponisten. Zum Eröffnungskonzert dirigierte Dieter Kempe (Foto unten) das Sorbische Kammerorchester Bautzen mit Werken aus Vergangenheit und Gegenwart. Mit herzlichem Beifall wurden dabei die Uraufführungen des sorbischen Komponisten Detlef Kobjela und des Cottbusers Frank Petzold vom Publikum aufgenommen



Im Juli wird Kirchenmusikdirektor Wilfried Wilke mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt. Oberbürgermeister Frank Szymanski darf es ihm bei einem Festakt an die Brust heften. Die Medaille ehrt irgendwie auch das kirchenmusikalische Schaffen einer ganzen Cottbuser Generation



Die KUNST.FABRIK ist zu einem umtriebigen Wirtschaftsförderer geworden: Japans Gesandter Siji Morimoto (li.) freut sich im Oktober, „Fabrikchef“ Dr. Dieter Thiel 2008 nach Kyoto mit einem Ausstellungsobjekt der Mitglieder einladen zu können (Foto unten)



Fotos: Gabi Grube, Jens Haberland, Bernd Weinreich, Stephan Pönack, privat, CGA-Archiv